

In den letzten Jahren hat sich unser Tätigkeitsschwerpunkt etwas mehr in Richtung technisches Tauchen verlagert. Wir haben den Glauben ins kommerzielle Sporttauchen aufgegeben und unsere qualitätsorientierte Ausbildungsstrategie passt nicht ins derzeitige Setting des Sporttauchens.

Im stark aufkommenden Bereich des technischen Tauchens haben wir die Standards für das von uns empfohlene und kreierte Barakuda Techprogramm veröffentlicht. Hier gibt es keine Kompromisse und wir bilden sehr streng und gewissenhaft aus. Bisher hat sich das durchaus bewährt und die Absolventen vom Tech Beginner bis zum Trimix Instructor Trainer haben uns in dieser Ausbildungsphilosophie durchwegs unterstützt.

Das Apnoetauchen ist ebenso immer noch Gegenstand von einzelnen Fragestellungen und das Steckenpferd von Frank.

Im Sporttauchbereich haben wir uns primär auf die Tauchlehrerausbildung verlagert und machen nur noch einen Beginnerkurs und einen Sporttauchlehrerkurs pro Jahr.

Somit war eine neue Homepage und ein resetting der alten Strukturen angesagt. Kurzum, wir haben einen Vollprofi in unser Team integriert, nämlich **Gunnar Frei**. Gunnar hat bei uns in ca 30 Tauchgängen und ca 25 Unterwasserstunden den OWD und AOWD gemacht und taucht gerne in seinen Urlauben, die Liebe zum Kaltwassertauchen kommt sicher noch...

Gunnar ist professioneller Webdesigner, angehender Architekt, Vollblutmusiker und Smartphone junkie.

Er hat es geschafft, uns das Management der Homepage vom Smartphone aus zu ermöglichen und hat gleichzeitig mehr Design in die Seite integriert.

Wir freuen uns sehr über den gelungenen Seitenauftritt und die vielen positiven Rückmeldungen von Euch.

Was gibt es nicht mehr:

Wir haben keine Clubstruktur mehr. Keine Sitzungen, keine Meetings, keine Mitgliedschaften und keine newsletter mehr.

Einzelne Spezialkurse wie Eistauchen, Trockentauchen, scootertauchen etc machen wir einfach auf individuelle Anfrage und je nach zeitlichen Ressourcen.

Wir haben das Gästebuch eingestellt, weil einfach zu viel Spam-mail hereinkommt und wir es in Zeiten von social networks nicht mehr so richtig modern finden.

Wir haben den Bereich „Berichte“ und „Neuigkeiten“ gestrichen und durch einen kurzen und prägnanten „blog“ ersetzt.

Was ist neu:

Wir machen weniger Studienprojekte, die dafür aber ganzjährig und in einem weitestgehend autarken Setting, so dass mittlerweile Dopplermessungen, Lungenfunktionsmessungen von den Tauchern selbstständig durchgeführt werden können.

Wir bilden im technischen Bereich nur noch im Schülerverhältniss 1:1 bis maximal 1:2 aus.

Die Medizinseminare, die in den letzten Jahren sehr viel positives feedback brachten machen wir nun noch einmal jährlich mit begrenzter Teilnehmerzahl.

Apnoeseminare machen wir auf Anfrage und auch hier maximal 1 Beginnerkurs im Jahr.

Wir haben uns verkleinert auf eine ca maximal 10 Taucher große Gruppe, die dafür ganzjährig an unseren Untersuchungen teilnimmt und auch gemeinsame Trimixprojekte verwirklicht. .

Wir haben für unsere Tech Instrukoren einen eigenen downloadbereich geschaffen, wo Schulungsmaterial, Filme und vieles mehr runtergeladen werden kann.

Wir haben einen blog geschaffen, wo wir den Leser kalendarisch an unseren Aktionen mitlesen lassen können. Dafür ist der Teil „Aktuelles“ und „Berichte“ gestrichen worden.

Wir haben einen online Kalender, in dem Kurstermine und andere events eingeschrieben werden.

Wir haben vielfältiges Ausbildungsmaterial für das technische Tauchen entwickelt und ein spezielles Lernkonzept nach unserem „... *diving concepts*...“ Gedanken entwickelt.

Was soll noch kommen:

Wir arbeiten an einer englischen Version unserer homepage, um unsere vielen Freunde und Kollegen aus dem Ausland auch bedienen zu können.

Wir arbeiten an einer speziellen Tech Advanced Tour, einer Trimix-60 Tour und einer Trimix 100/exploration Tour. Am liebsten in unserem geliebten Mittelmeer, Mit unseren Partnern möchten wir aufregende Tauchsafaris mit spannenden Wracktauchexplorationen für alle Ausbildungslevels

organisieren. Mit dabei natürlich ein Haufen medizinischer Messgerätschaften zu Dekompressionserforschung.

Wir haben einen neuen Kurs „*Die Angst da unten und da hinten*“ gebastelt. Für alle Trimix 100 Taucher, Tauchlehrer und Höhlentaucher haben wir einen Kurs über Panikbekämpfung, Stressmanagement und Konzepte gegen Unruhe und NoGo Situationen geschaffen. Mittels Mentaltechniken und Lectures über die Mechanismen von Denken und Reagieren haben wir einen eintägigen coolen und vor allen Dingen lehrreichen Kurs auf die Beine gestellt. Ziel ist es, dass alle Barakuda Trimix 100 Taucher diesen Kurs absolvieren.

Das Höhlen- und technische Wracktauchen sollte in den nächsten Jahren auf eine einheitliche Basis gebracht werden. Die Grundkurse Fundamental und Tech Advanced sollten eigentlich auch als Ausgangsbasis für diese Kurse dienen. Unter der Leitung unsere Freunde aus der Schweiz wird dieses Projekt hoffentlich bald finalisiert und vom Barakuda Headoffice akkreditiert.